

Premiere für Tierschau in Mölten

Am 25. April fand auf dem Festplatz Schnappboden in Mölten die erste gemeinsame Tierschau von Mölten statt. 84 Züchter präsentierten voller Stolz das Ergebnis ihrer leidenschaftlichen Zucht und Arbeit.

Vorgeführt und gereiht wurden 126 Rinder der Rassen Fleckvieh, Grauvieh, Holstein, Braunvieh, Jersey sowie Pustertaler Sprinzen. Die vier Rassen Fleckvieh, Grauvieh, Holstein und Braunvieh waren in vier Kategorien unterteilt: Jungrinder und Kalbinnen, Erstlingskühe, Jungkühe und Mehrmelkkühe.

Bei den Haflingerpferden waren 32 Tiere vertreten – unterteilt in die Kategorien Stuten 1–3 Jahre, Stuten 4–5 Jahr, Stuten über 6 Jahre und Stuten trächtig mit Fohlen. Ebenso gereiht wurden 56 Schafe der Rassen Schwarzbraunes Bergschaf, Tiroler Bergschaf, Jura, Villnösser Brillenschaf, Schwarznasenschaf und Schnalser Schaf sowie 55 Ziegen der Rasse Passeirer Gebirgsziege der Kategorien Böcke, Jung- und Altziegen.

Neben der Präsentation der Tiere durch die Züchter und deren Familien und Freunde waren als Höhepunkt neben der Schau auch viele Kinder beim Kinder-Cup mit dabei. Die Schau wurde zu einer echten Aufwertung für das Dorf Mölten und die gesamte heimische Landwirtschaft.

Dass so eine Veranstaltung nicht ohne die Hilfe vieler helfenden Hände und Unterstützer zustande kommen könnte, waren sich alle



Die schönsten Haflinger: (v. r.) Gesamtsiegerin Evviva (BZ30855) von Carmen Egger, Reserve-siegerin G.Serena-R (BZ31594) und die Drittplatzierte Finya-R (BZ31024), beide von Paul Reiterer

Besucher einig. Ein Kompliment richteten die Tierzuchtverbände daher an das Organisationskomitee mit dem Vorsitzenden Alexander Mittelberger an der Spitze, welches für das Gelingen der Veranstaltung verantwortlich zeichnete. Einen besonderen Dank sprachen

die Organisatoren den zahlreichen Sponsoren, den einzelnen Verbänden sowie der Schützenkompanie Mölten und der Freiwilligen Feuerwehr Mölten für die Organisation und Abwicklung des Festbetriebes mit Speis und Trank aus. ▴



Auch Schafe waren Teil der Tierschau.



Die stolzen Möltner Ziegenzüchter



Jersey-Gesamtsiegerin wurde Rosali.



Beim Grauvieh ging der Sieg an Astra.



Braunvieh-Gesamtsiegerin wurde Klea.



Den Holstein-Titel sicherte sich Romi.

Die besten Haflingerpferde

RANG	NAME PFERD	KODEX	VATER	MUTTER	MUTTERVATER	ZÜCHTER/ORT	BESITZER/ORT
1	Evviva	BZ30855	Steinprinz Tm-A	Tessa	Maxl B-N	Alexander Mittelberger, Mölten	Carmen Egger, Mölten
2	G.Serena-R	BZ31594	Waldmeister-T	V.Selina-R	Alex-R	Josef Reiterer, Jenesien	Paul Reiterer, Mölten
3	Finya-R	BZ31024	Adlerfels li Hu-B	Ilona	Antinor	Josef Reiterer, Jenesien	Paul Reiterer, Mölten

Sieger Kleintiere

BESITZER	TITEL
Schwarzbraunes Bergschaf	
Paul Tribus	Tagessiegerin
Paul Tribus	Tagesreservesiegerin
Tiroler Bergschafe	
Paul Reiterer	Tagessiegerin
Paul Reiterer	Tagesreservesiegerin
Jura	
Erwin Unterkofler	Tagessiegerin
Josef Domanegg	Tagesreservesiegerin
Villnösser Brillenschafe	
Alexander Götsch	Tagessiegerin
Alexander Götsch	Tagesreservesiegerin
Schwarznasenschafe	
Alexander Mittelberger	Tagessiegerin
Alexander Mittelberger	Tagesreservesiegerin
Schnalser Schafe	
Florian Plattner	Tagessiegerin
Alexander Götsch	Tagesreservesiegerin
Passeirer Gebirgsziegen	
Böcke	
Ewald Egger	
Thomas Tratter	
Altziegen	
Peter Höller	Tagessiegerin
Georg Egger	Tagesreservesiegerin
Jungziegen	
Egon Egger	
Georg Egger	

Reihung der Rinder

		NAME TIER	ABSTAMMUNG	BESITZER
Finale Jersey				
Schausieg		Rosali	Oliver P x Dimension	Valentin Pircher, Platscher, Mölten
Reserve-Schausieg		Nala	Lagoa P x Oliver P	Magdalena Mair, Zöggeler, Mölten
Eutersieg		Rosali	Oliver P x Dimension	Valentin Pircher, Platscher, Mölten
Finale Grauvieh				
Erstlingskühe	1+E	Astra	Balus x Eiger	Albert Laner, Sagbauer, Mölten
	2	Eule	Balus x Normill	Katharina Götsch, Warger, Mölten
Jungkühe	1+E	Zafira	Balduin x Nebel	Gerhard Gruber, Kröll, Mölten
	2	Goldi	Balnis x Niberg	Alois Franz Schwarz, Schwob, Mölten
Mehrmelkkühe	1+E	Berta	Balun x Dobess	Albert Laner, Sagbauer, Mölten
	2	Biene	Lumbal x Dalbas	Elisabeth Höller, Plun, Mölten
Schausieg		Astra	Balus x Eiger	Albert Laner, Sagbauer, Mölten
Reserve-Schausieg		Berta	Balun x Dobess	Albert Laner, Sagbauer, Mölten
Eutersieg		Astra	Balus x Eiger	Albert Laner, Sagbauer, Mölten
Finale Braunvieh				
Erstlingskühe	1	Sweetheart	Burgus x Carter	Klaus Hafner, Langfenn, Mölten
	2+E	Herta	Best x Macol	Erwin Egger, Hilber, Mölten
Jungkühe	1+E	Nori	Domino x Vanpari	Franz Plattner, Kastner, Mölten
	2	Bea	Noro x Blooming	Klaus Hafner, Langfenn, Mölten
Mehrmelkkühe	1	Klea	Alino x Vivid	Klaus Hafner, Langfenn, Mölten
	2+E	Gola	Superstar x Bradley	Markus Schrott, Pitterle, Mölten
Schausieg		Klea	Alino x Vivid	Klaus Hafner, Langfenn, Mölten
Reserve-Schausieg		Nori	Domino x Vanpari	Franz Plattner, Kastner, Mölten
Eutersieg		Gola	Superstar x Bradley	Markus Schrott, Pitterle, Mölten
Finale Holstein				
Erstlingskühe	1+E	Gold Queen	Perry x Gold Chip	Klaus Hafner, Langfenn, Mölten
	2	Melissa	Redcimbrow x Sound System	David Laner, Hinterschwabl, Mölten
Jungkühe	1+E	Maja R	Sogno Rosso Red x Brekan Red	Valentin Pircher, Platscher, Mölten
	2	Marille	Sound System x Davinci	David Laner, Hinterschwabl, Mölten
Mehrmelkkühe	1+E	Romi	Hotline x Eudon	Franz Plattner, Kastner, Mölten
	2	Rosi	Malibu x Tartini	Oswald Lintner, Gschnof, Mölten
Schausieg		Romi	Hotline x Eudon	Franz Plattner, Kastner, Mölten
Reserve-Schausieg		Gold Queen	Perry x Gold Chip	Klaus Hafner, Langfenn, Mölten
Eutersieg		Gold Queen	Perry x Gold Chip	Klaus Hafner, Langfenn, Mölten
Finale Fleckvieh				
Erstlingskühe	1+E	Gitti	Hokuspokus x Hainau	August Gerhard Schwarz, Unterwirt, Mölten
	2	Samira	Hilfinger x Votary PS	Klaus Perkmann, Perkmann, Mölten
Jungkühe	1+E	Kirsche	Westpoint x Manuap	Anton Alber, Hilber, Mölten
	2	Amsl	Winnetou x Zauber	Klaus Perkmann, Perkmann, Mölten
Mehrmelkkühe	1+E	Dose	Riaza x Sertoli	Anton Alber, Hilber, Mölten
	2	Suesse	Raffzahn x Hupsol	Karl Perkmann, Unterstrommer, Mölten
Schausieg		Dose	Riaza x Sertoli	Anton Alber, Hilber, Mölten
Reserve-Schausieg		Kirsche	Westpoint x Manuap	Anton Alber, Hilber, Mölten
Eutersieg		Dose	Riaza x Sertoli	Anton Alber, Hilber, Mölten



Dose wurde Gesamtsiegerin beim Fleckvieh.

Pusterer Viehzucht im Schauring

Fast 200 Tiere der Rassen Braunvieh, Jersey und Original Braunvieh stellten die Pusterer Züchter am 1. Mai in der Markthalle von St. Lorenzen zur Schau.

Was positiv auffiel, waren die vielen jungen Leute sowohl im Ring als auch als Zuschauer auf den Rängen. Südtirolweit sind die Jungzüchter in sechs verschiedenen Clubs organisiert, auch im Pustertal ist ein eigener Jungzüchterclub für die Rassen Braunvieh und Jersey aktiv. Diese Clubs spielen eine sehr wichtige Rolle für die frühzeitige Motivation der Jugend.

Tiere in 22 Kategorien gereiht

Der Preisrichter Lukas Rasinger aus dem Stubaital in Nordtirol hatte die anspruchsvolle Aufgabe, die in 22 Kategorien eingeteilten Tiere zu reihen und in spannenden Finalwettbewerben die Gesamtsieger zu wählen. Neben sehr guten Kalbinnen und Jungkühen stachen vor allem auch die sehr zahlreichen Kategorien der Mehrmelk- und Dauerleistungskühe heraus.

Gerade auch die vier 100.000-l-Kühe, die sich alle noch in bemerkenswerter Ausstellungs-kondition präsentierten, unterstrichen die Sonderstellung, die die Rasse Braunvieh in Sachen Langlebigkeit und Lebensleistung einnimmt. Sehr gut angekommen ist der



Gesamtsiegerin Mehrmelkkühe Braunvieh

Kinderwettbewerb, und zwar sowohl bei den 26 teilnehmenden Kindern selber als auch bei den Eltern und allen Besuchern.

Mit 32 Tieren stellte auch die Rasse Jersey ein stattliches Ausstellungs-kontingent, alle vier Kategorien überzeugten dabei mit sehr

einheitlichen Gruppen. Eine Besonderheit ist das Original Braunvieh: Es handelt sich dabei um das Braunvieh, wie es eigentlich bis in die 1970er-Jahre auch hierzulande gehalten wurde und nun in Südtirol wieder einen richtigen Aufschwung erlebt. Es ist eine robuste



Gesamtsiegerin Kalbinnen Braunvieh



Gesamtsiegerin Original-Braunvieh-Kühe



Gesamt- und Eutersiegerin Jungkühe



Eutersiegerin Mehrmelkkühe Braunvieh



Gesamtdritte Kühe mit Prinzessin Annalena



Gesamtreservesiegerin Kalbinnen Braunvieh

Zweinutzungsrasse, die sich auch für die Alpfung bestens eignet. Das Original Braunvieh bietet eine vorzügliche Fleischqualität, was die Rasse auch für die Mutterkuhhaltung sehr interessant macht.

Dass die Pusterer Züchter sehr wirtschaftlich ausgerichtet sind, ist weitem bekannt. Diesem Ziel entsprechend wiesen die in St. Lorenzen ausgestellten Tiere zum großen Teil auch sehr gute Leistungen mit sehr hohen Inhaltsstoffen auf. ▴



100.000-Liter-Kuh und Gesamtresevesiegerin



Gesamtsiegerin Jerseykalbinnen



Gesamtsiegerin Jerseykühe

Die besten Tiere der Gebietsschau Pustertal

NAME	VATER	BESITZER	
BV-Jungrinder und -Kalbinnen			
Nesta	Pete	Elias Tschurtschenthaler, Stoner, Schmieden/Sexten	Gesamtsiegerin
Lissi	Leon	Karl Leitner, Mair, Margen/Terenten	Reservesiegerin
Royal	Collaps	Erika Messner Egger, Huber, Antholz-Obertal	3. Platzierte
BV-Jungkühe			
Toni	Gracer	Bernhard Unterhofer, Unterhofer, Lappach	Gesamtsiegerin
Pippa	Sesvenna	Hannes Klocker, Valtner, Vierschach	Reservesiegerin
Nuvola	Arrow	Michael Joas, Stöffler, Vierschach/Innichen	3. Platzierte
BV-Jungkühe – Euter			
Toni	Gracer	Bernhard Unterhofer, Unterhofer, Lappach	Gesamteutersieg
BV-Mehrmelkkühe			
Sara	Blooming	Herbert Huber, Oberbaumgarten, Issing/Pfalzen	Gesamtsiegerin
Zumba	Astro	Martin Gruber, Obersinner, Pichl/Gsies	Reservesiegerin
Bonnty	Cadone	Martin Gruber, Obersinner, Pichl/Gsies	3. Platzierte
BV-Mehrmelkkühe – Euter			
Elsa	Phil	Thomas Regensberger, Taferner, Percha	Gesamteutersieg
Original Braunvieh			
Sofia	Monti	Siegfried Holzer Tschurtschenthaler, Kirschner, Moos/Sexten	Gesamtsiegerin
Fee	Lordan	Christoph Aster, Bodenhof, Uttenheim	Reservesiegerin
Original Braunvieh-Kühe – Euter			
Fee	Lordan	Christoph Aster, Bodenhof, Uttenheim	Eutersiegerin
Jersey-Jungrinder und Kalbinnen			
Diva	Gislew	Daniel Dapoz, Unterausluig, Greinwalden/Pfalzen	Gesamtsiegerin
Stacy	Jojo	Gebhard Mair, Kaser, Antholz-Oberrasen	Reservesiegerin
Jersey-Kühe			
Ivett	Quintana	Roland Gutwenger Neuhäusler, Moos/Sexten	Gesamtsiegerin
Sandy	Marlo	Ulrich Baur, Klaude, Toblach	
Jersey-Kühe – Euter			
Veronika	Chrome	Hansjörg Leitner, Lechner, Prettau	

QUALITÄT FÜTTERN, ERFOLG ERNTEN.



ALMFUTTER ALPE/p

Passende Ergänzungsfutter für die Almsaison

Unsere erstklassige Produktauswahl mit passendem Proteingehalt

- ALPE 13/p *Ideal für Juni/Juli*
- ALPE 15/p *Ideal für August/September*
- ALPE 13/p FIBRA *Mit extra Rohfaser*
- ALPE 15/p FIBRA *Mit extra Rohfaser*
- ALPE 14/p ECO *Preiswerte Alternative*
- ALPE 19/p *Hoher Proteingehalt*
- ALPE 18/p ECO *Preiswerte Alternative*

Ihre Vorteile:

- Passender Nährwert als Ergänzung zu Ganztagsweide
- Hoher Maisanteil mit viel darmverfügbaren Kohlenhydraten
- Entlastung des Pansens bei Strukturmangel und Zuckerüberschuss aus Weidegras
- Auswahl von Zutaten mit pansenstabilem Protein (31 % UDP im Futter)

Vereinbaren Sie einen Beratungstermin mit Ihrem Hofberater oder rufen Sie uns direkt an:

A. RIEPER AG
 Tel. 0472 867 900
 www.rieper.com
 info@rieper.com

